# Tätigkeitsbericht 2014

**BürgerStiftung Rommerskirchen im Jahr 2014 wieder erfolgreich**

Auch das zu Ende gegangene Jahr 2014 ist wieder als **ein erfolgreiches Jahr** für die BürgerStiftung anzusehen. Alle mehrjährig laufenden Projekte konnten dank großzügiger Spenden weitergeführt werden. Hier ist insbesondere die **große finanzielle Unterstützung** durch die beiden Mitbürger Herr Albert Glöckner (Alt-Bürgermeister) und Herr Dr. Willi Kremer-Schillings aufgrund ihres Eintritts in den Ruhestand zu nennen. Zudem sind darüber hinaus auch die großzügigen Spenden von Frau Turowski aus dem Nachlass ihres Mannes sowie der RWE über Herrn Sehl für die Übernahme des Stromhäuschens in der Gillerstraße „Zum Krausen Baum“ zu erwähnen. Ohne diese Zuwendungen hätten einzelne Projekte aufgrund der derzeitigen geringen Zinserlöse ganz sicher nicht fortgeführt werden können.

Dank der außerordentlichen Zuwendungen konnten wir die derzeit laufenden Projekte sichern. So haben wir die wie bisher zweimal in der Woche in den Wintermonaten organisierte Lieferung von zusätzlichen Vitaminen in Form von Äpfeln und Möhren aus heimischen Anbau an die Grundschulen (Kosten Okt. - Dez. 2014: 1.195 Euro) absichern können.

Den bisher für das „Netzwerk 55+“ in Rommerskirchen verwalteten Betrag von 1.533,88 Euro haben wir in 2014 zurück überweisen können, da ein neu eingetragener Trägerverein des Netzwerks ein eigenes Konto vorweist.

Durch die im Vorjahr übernommene Ausstattung und Pflege des **Offenen Bücherschranks** im Rahmen einer Patenschaft konnte die BürgerStiftung bis heute für eine umfangreiche und gut sortierte Bücherauswahl Sorge tragen.

Im besonderen Maße gelang es in diesem Jahr, die Gestaltung des Bahndamms auf Rommerskirchener Gebiet voranzubringen: es wurden insgesamt **8 neue Sitzbänke** aufgestellt. Dies gelang auch dank der tatkräftige Hilfe der Firma Metall Schumacher, die eigens einen Mitarbeiter für die Bauarbeiten freistellte. Die neuen Sitzplätze bieten den freien Ausblick auf die nähere Umgebung des wachsenden Rommerskirchener Gemeindegebiets.

Schon durchaus in bester Tradition und als ein voller Erfolg wurde der Wettbewerb zur Prämierung der **besten Auszubildenden** in bzw. aus Rommerskirchen auch 2014 wieder ausgeführt. Dass die BürgerStiftung hier finanzielle Unterstützung durch ortsansässige Betriebe, Praxen, die Sparkasse und MitbürgerInnen fand, werten wir als ein deutliches Zeichen dafür, dass der Wettbewerb in der lokalen Wirtschaft und bei den Auszubildenden angekommen ist. Insgesamt wurden für den Wettbewerb 2014 einschließlich Preisgeldern, Übergabefeier und Druckkosten ein Betrag von 1.042,58 Euro ausgegeben.

Zum ersten Mal nahm die BürgerStiftung für Rommerskirchen an einem weiteren Wettbewerb im Rheinkreis Neuss teil, dem „**Deutschen Bürgerpreis**“ in der Kategorie „Alltagshelden“. In diesem Rahmen konnte die Stiftung MitbürgerInnen ehren, die sich über das gewöhnliche Maß hinaus für die Gemeinschaft engagieren. Die Wahl fiel auf das Team um Frau Neuen, das seit vielen Jahren ehrenamtlixch verantwortlich ist für die fünf jährlichen Blutspendetermine in Rommerskirchen.

Neben den „großen“ Projekten ist die BürgerStiftung auch noch in manch kleineren Projekten bzw. Aktionen aktiv. Hier sind z. B. die Unterstützung des **Kultursommers** in Reiters Scheune (400 Euro), die

Musikprojekte in den Grundschulen sowie der Infostand beim Stiftertag der Sparkasse Grevenbroich zu nennen. Zudem wurde ein umfangreicher Internetauftritt für die BürgerStiftung aufgebaut (**www.buergerstiftung-roki.de**). Außerdem wurde auch in diesem Jahr das große Weihnachtskonzert der Gemeinde unterstützt.

Zum Ende des Jahres haben wir in einem neuen Projekt mit der Unterstützung **neuer MitbürgerInnen** insbesondere aus osteuropäischen und asiatischen Krisengebieten begonnen. Aufgrund ihres religiösen Hintergrunds haben wir ihnen nicht zu Weihnachten, sondern im Januar 2015 Begrüßungspakete mit Lebensmitteln und Kochmaterialien und Spielzeugnfür die Kinder übergeben. Zur Unterstützung der Flüchtlinge entwickeln wir verschiedene weitere Ideen, zum Beispiel, dass für die Kinder und Erwachsenen Fahrräder organisiert werden.

In diesem Zusammenhang dürfen wir auch Frau Preuschoff begrüßen, die den Vorstand ebenso wie Herr Moll in zukünftigen Aktivitäten unterstützen möchte.

Das diesjährige **Stifterforum** konnte dank des freundlichen Entgegenkommens von Herrn Dirk Schlösser am 23. Oktober im Rahmen eines Fachforums des Betriebs „GSB - Gesellschaft für elektrische Ausrüstungen“ stattfinden. Nach einem informativen und aktuellen Einstieg in die Problematik der Energiewende erlebten die TeilnehmerInnen eine informative und beeindruckende Besichtigung vielfältiger und weitreichender künstlerischer Darstellungen. Im Anschluss ergab sich dann noch die Gelegenheit zu informellen Gesprächen.

**Gerne greifen wir Ihre Vorschläge/Angebote zur Durchführung künftiger Stifterforen auf.**

**Nach wie vor suchen wir Firmen und Mitbewohner aus Rommerskirchen, die uns bei unseren Projekten durch Geldzuwendungen oder aktive Mitarbeit unterstützen. Hierbei denken wir z. B. für Firmen insbesondere an die beiden Wettbewerbe. Gerne führen wir die Übergabe der Preisgelder an die Sieger im Rahmen einer kleinen Feier auch in Ihrer Firma mit entsprechender Berichterstattung in den örtlichen Medien aus.**

Vorstand und Kuratorium werden sich auch in 2015 in aktiver Weise einsetzen, um mit Unterstützung aus Wirtschaft, Bürgerschaft und Politk Gutes für alle MitbürgerInnen zu erreichen.

Alle verausgabten Gelder wurden zu satzungsmäßigen Zwecken gemäß § 2 der Satzung der BürgerStiftung Rommerskirchen verwendet.

Eckart Roszinsky
Vorsitzender
BürgerStiftung Rommerskirchen

## Bilanz für das Jahr 2014 als Download:

Bilanz-2014.pdf (28,5 KiB)